Kapitel
B III.3.3 Entwicklungspolitischer Ausschuss

Antragssteller*innen: Entwicklungspolitischer Ausschuss

TOP 03 Berichte
TOP 3.3 Berichte der Ausschüsse – Entwicklungspolitischer Ausschuss (epa)

Mitglieder

Judith Böckle (KLJB, seit 2020, von 2020-24 und seit 2025 Ausschussvorsitzende), Fidelis Stehle (BDKJ Rottenburg-Stuttgart, seit 2022, Ausschussvorsitzender seit 2024), Cäcilia Klug (PSG, seit 2020), Lukas Matzick (DPSG, seit 2024), Matthias Beckmann (Unitas, seit 2024) sowie Katinka Zötzl (KjG, seit 2024). Neu im EPA sind seit 2025 Elodie Scholten (BDKJ Aachen), Hannah Antkowiak (DPSG) und Andreas Hoppe Weick (BDKJ Bamberg).

Beratend nahm Volker Andres bis Januar 2026 und Lisa Quarch ab Januar 2026 für den Bundesvorstand und Ansgar Pieroth als geschäftsführender Referentin an den Sitzungen des EPA teil. Als Gäst*innen wurden Florian Meisser (Misereor), Luca Rusch (BDKJ-Referent*in für die Aktion Dreikönigssingen) eingeladen. Dazu wurde anlassbezogen Wolfgang Ehrenlechner (Aufsichtsrat GEPA) eingeladen.

Sitzungen und Termine

EPA-Sitzung II: 11.-12.07.2025 in Wuppertal und Düsseldorf

EPA-Sitzung III: 05.10.2025, digital

EPA-Sitzung I: 24.-25.01.2026 in Altenberg

Aufgaben und Arbeitsweise

Im Berichtszeitraum fanden drei Sitzungen sowie mehrere kurze digitale Absprachen zu spezifischen Themen statt. Darüber hinaus gab es einen Austausch sowie ein Coffee-Tasting bei der GEPA. Insgesamt funktioniert die Zusammenarbeit im EPA sehr gut. Sie ist an vielen Stellen durch eine hohe fachliche Kompetenz zu entwicklungspolitischen Themen und Fragen geprägt. Dabei bringen viele Mitglieder ihre Stärken, Expertisen und Erfahrungen ein und ergänzen sich gut. Für kleinere Themen wurden zudem vermehrt Kleingruppen gegründet bzw. für das Projekt „Zukunft der Entwicklungszusammenarbeit“ (ZdEZ) konkrete Zuständigkeiten verteilt, um die Arbeit zwischen den Sitzungen voranzutreiben.

Vom 29.06.-02.07.2025 fand in Berlin die ZUSAGE-Akademie als dauerhaftes Kooperationsprojekt mit Misereor statt. Hier waren die EPA-Vorsitzenden vertreten und gaben auch eine kleine Einführung über die Gründe des BDKJs sich

entwicklungspolitisch zu engagieren.

Vom 11. bis 12.07.2025 fand die konstituierende Sitzung (EPA II) des neu gewählten EPAs statt. Neben der Strukturierung und Organisation der Arbeit des neu konstituierten EPAs standen das Kennenlernen der neuen EPA-Mitglieder und die Fortführung des Projekts „Zukunft der Entwicklungszusammenarbeit“ (ZdEZ) auf der Tagesordnung. Am Freitag fand zudem ein Austausch/eine Kaffeeprobe bei der GEPA in Wuppertal statt. Die Wahl der Vorsitzenden wurde auf einen Umlauf bzw. Sternbeschluss vertagt und erfolgte im Nachgang digital.

Am 5. Oktober 2025 fand die dritte EPA-Sitzung digital statt. Neben dem Projekt „FAIR CHANGE: Dekolonialität in Jugendverbandsstrukturen verankern” lag ein weiterer Schwerpunkt der Sitzung auf ZdEZ. Zudem gab es einen Austausch mit Martina Weichelt und Bene Pees aus der Bundestelle zum Thema „72-Stunden-Aktion international”. Darüber hinaus wurde der Katholik*innentag 2026 besprochen.

Vom 24. bis 25. Januar 2026 fand in Altenberg die erste EPA-Sitzung (EPA I) im Rahmen des gemeinsamen Gremienwochenendes statt. Zum einen wurde die Gelegenheit zum Austausch mit anderen Gremien und Ausschüssen genutzt. Auf der Tagesordnung standen zudem die Neukonzeption der Zusage, der KT 26 und des Zukunftsfestivals NOW, die 72-Stunden-Aktion und das Projekt ZdEZ sowie die Überarbeitung der Grundsätze für die Mittelvergabe und die Projektarbeit des Kindermissionswerk (KMW). Außerdem fand ein Austausch mit dem GEPA-Aufsichtsrat Wolfgang Ehrenlechner über die aktuelle Situation und Entwicklungen der GEPA statt. Darüber hinaus wurde das Projekt „FAIR CHANGE: Dekolonialität in Jugendverbandsstrukturen verankern” bearbeitet.

Im Rahmen der politischen Vertretungs- und Lobbyarbeit traf sich der Entwicklungspolitische Ausschuss (EPA) digital mit MdB Thomas Rachel (CDU) dem Beauftragten der Bundesregierung für Religions- und Weltanschauungsfreiheit, sowie MdB Claudia Roth (Grüne).

Darüber hinaus wurde die Aktion zur Faire Woche sowie die Versendung des Misereor-Kalenders begleitet, um das entwicklungspolitische Engagement im BDKJ weiter zu verstetigen.

Themenschwerpunkte

In 2025 wurde ein umfangreicher mehrjähriger Prozess zur Auseinandersetzung mit der „Zukunft der Entwicklungszusammenarbeit“ gestartet und über den Berichtszeitraum fortgeführt. Insbesondere wurden hierzu in ca. 10 Themengebieten Dossiers erarbeitet sowie Expert*innengespräche mit IDOS, VENRO, welt-sichten, etc. geführt.

Wiederkehrende Themen im Rahmen der EPA-Sitzungen waren die Aktivitäten in den Jugend- und Diözesanverbänden des BDKJ, erlassjahr.de, die Aktion Dreikönigssingen, die Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen wie Misereor, Fairtrade Deutschland, GEPA und VENRO.

Dank

Als EPA-Vorsitzende bedanken wir uns sehr herzlich bei Ansgar Pieroth für die intensive Unterstützung und verlässliche Geschäftsführung. Ein Dank geht auch an Andreas Schmitz von der Bundesstelle für seine organisatorische Arbeit im Hintergrund.

Insbesondere danken wir auch allen EPA-Mitgliedern und EPA-Gästen für die konstruktiven Beratungen.

Bonn/Stuttgart, März 2026

Judith Böckle / Fidelis Stehle
EPA-Vorsitzende